

Weshalb kommen Menschen in die Kunsttherapie - für wen ist sie geeignet?

Sie eignet sich für alle Menschen. Und besonders für Menschen, denen es schwer fällt, sich ausschließlich über die Sprache und mit Worten mitzuteilen. Aber auch für PatientInnen, die bereits sehr therapeutisch erfahren sind und für die der alleinige Ausdruck im kognitiv-sprachlichen Bereich nicht mehr zur gewünschten Veränderung führt, kann Kunsttherapie unterstützend sein. KunsttherapeutInnen begleiten und behandeln Menschen jeden Alters:

- in Übergangs- und Veränderungssituationen
- in Krisensituationen
- mit psychischen, psychosomatischen sowie somatischen Störungen und Krankheiten
- mit Entwicklungsstörungen
- zur Förderung und Stärkung individueller und sozialer Gesundheit
- im salutogenetischen Bereich

Klinische KunsttherapeutInnen erhalten von Seiten der fallführenden PsychotherapeutInnen oder ÄrztInnen/PsychiaterInnen einen Behandlungsauftrag und führen selbständig die kunsttherapeutischen Maßnahmen (fachspezifische Befunderhebung, Therapieplanung samt Indikation und Zielstellung, Realisierung, Dokumentation) durch.